

Termine

Ausschusstermin

Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt, am Mittwoch, dem 19. Dezember 2012, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 226, Rathaus Dessau.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Streetz/Natho, am Dienstag, dem 18. Dezember 2012, um 18.30 Uhr, im Vereinshaus Streetz/Natho, Alte Dorfstraße 20;

Ortschaftsrat Kleinkühnau, am Donnerstag, dem 20. Dezember 2012, um 18.30 Uhr, in der Gaststätte „Ewiges Lämpchen“, Hauptstraße, Kleinkühnau.

Aufklärung über Mobbing an Schulen

Wann? Donnerstag, 13. Dezember 2012, 10.30 – 11.30 Uhr

Wo? Jugendklub Zoberberg

Was? Das Jugendamt bietet mehreren Schulen an diesem Tag die Möglichkeit, kostenfrei ein äußerst spannendes Theaterprojekt zum Thema „Mobbing in der Schule“ zu besuchen. Der Wunsch, dieses Thema aufzugreifen, wurde von den Schulen schon vielfach geäußert. Der Titel der Vorstellung lautet: „Raus bist du“, dargeboten vom Theater Eukitea aus Berlin.

Für eine Berichterstattung sind die Medien herzlich eingeladen.

Mitteilungen

Dürer bei Cranach zu Gast

Für die temporäre Cranach-Ausstellung im Johannbau des Museums für Stadtgeschichte Dessau hat die Anhaltische Gemäldegalerie „hohen Besuch“ vorgesehen: Aus ihren reichen Beständen an Graphiken Albrecht Dürers werden die bedeutende Serie des Marienlebens und weitere Mariendarstellungen des berühmten Nürnbergers den nicht minder bedeutenden Werken von Lucas Cranach und Hans Baldung gen. Grien an die Seite gestellt. Der Besucher kann in Dürers Serie die biblische Weihnachtsgeschichte in besonders schönen Schilderungen, die für die deutsche und europäische Kunst Stil prägend waren, nachvollziehen.

Dürers „Marienleben“ entstand in der Zeit von 1502 bis 1511. Die Holzschnitte wurden in Buchform publiziert. Auf den Rückseiten der Darstellungen finden sich 19 lateinische Distichen (Verspaare) des Nürnberger Benediktinermönchs Benedict Schwalbe. Er schuf sie nach verschiedenen mittelalterlichen Schriften über das Marienleben, die Jacobus Voragine in seiner berühmten „Legenda aurea“ zusammengefasst hat.

Im Gegensatz zur Dramatik der „Apokalypse“ und der „Großen Passion“, in denen die Vorzeichen des Reiches Gottes eindringlich beschworen werden, findet Dürer in seinem „Marienleben“ zu einem neuen intimen und genrehaften Stil. Durch seine Darstellungen des häuslichen Lebens der Hl. Familie, durch die Vielzahl erzählerischer Details und durch die überraschenden und komplexen Perspektiven der Innenräume hat Dürer für die altdeutsche Kunst neue Maßstäbe gesetzt. So vermögen seine fantasievollen Schilderungen – auch unabhängig vom religiösen Inhalt – noch heute zu faszinieren.

Öffnungszeiten: außer montags und freitags täglich von 10 – 17 Uhr (vom 24. Dezember 2012 bis 7. Januar 2013 bleibt die Einrichtung geschlossen).

Neuer Ansprechpartner

Die Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung sowie auf Freistellung von der Belegungsbindung erfolgt ab sofort durch das Zentrale Informationsbüro „Leben und Wohnen im Alter und bei Behinderung“ des Amtes für Soziales und Integration der Stadt Dessau-Roßlau. Als Ansprechpartner steht Herr Bauer im Rathausneubau, Zimmer 113, oder telefonisch unter 0340 204-2359 während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Plastikkarte ersetzt Ausweis

Wie schon der Führerschein, der Personalausweis und die Bankkarte wird künftig auch der neue Schwerbehindertenausweis ab 1. Januar 2013 als handliche Plastikkarte ausgestellt. Gleichzeitig wird das Beiblatt mit Wertmarke, das für die unentgeltliche Beförderung notwendig ist, neu gestaltet, teilt das Amt für Soziales und Integration mit.

Für den Antragsteller ist die Umstellung kostenfrei und es gibt keinen Umtauschzwang. Die alten Ausweise behalten zunächst ihre Gültigkeit. Spätestens ab dem 1. Januar 2015 werden nur noch die neuen Ausweise durch die Versorgungsämter der Länder ausgestellt.